



Anmeldung per Fax an:

0351 2130022

Termin

Di
17
Feb | 10.30 - 14.00 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2602037

Dozent

Maximilian Trappmann, StB/RA

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€165,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen
und ihre nicht
berufungsangehörigen Mitarbeiter

€247,50 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Technik

Die technische Umsetzung
erfolgt über die Plattform
GoToWebinar. Sie erhalten eine
E-Mail mit Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-
Seminar benötigen Sie einen
PC/ Notebook (empfohlen) mit
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,
alternativ Tablet etc., mit einer
stabilen Internetverbindung.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns
bitte unter Tel. 0351 2130020.

Gestaltung der steuerlichen Nachfolgeplanung

Das Seminar wird als Pflichtfortbildung für den Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) mit 1,5 Stunden anerkannt.

Bereits in der Antike – im alten Ägypten und römischen Reich – beteiligte sich der Fiskus am Vermögen der Verstorbenen. Spätestens seit dem Reichserbschaftssteuergesetz von 1906 ist die steueroptimierte Gestaltung der Nachfolgeplanung auch in Deutschland ein bedeutendes Themenfeld, zumal das sie auslösende Ereignis – das Ableben des Erblassers – eine biologisch unumgängliche Sicherheit darstellt. Die Bedeutung der steuerlichen Nachfolgeplanung nimmt mit Blick auf die geburtsstarken Jahrgänge spürbar mehr an Fahrt auf und rückt zusehends in den Fokus der Finanzbehörden und des Gesetzgebers. Für Steuerberater und Berater im steuerlichen Umfeld sind daher fundierte Kenntnisse zur steuerrechtlichen Gestaltung der Nachfolge unerlässlich.

Dieses Seminar zeigt die in der Praxis etablierten Gestaltungsinstrumente der Nachfolgeplanung auf und vermittelt das für die Beratung notwendige Knowhow, um eine geordnete Nachfolge sowohl im Interesse der Familie als auch steuereffizient zu gewährleisten. Neben den zentralen schenkungs- und erbschaftsteuerlichen Aspekten der (vorweggenommenen) Erbfolge werden auch ertragsteuerrechtliche Mechanismen und deren Wechselwirkungen beleuchtet. Den Fokus des Seminars bildet die steueroptimierte Gestaltung der Nachfolgeplanung. Die in der Praxis gängigen Gestaltungsoptionen werden anhand von Case Studies erörtert. In diesem Themenfeld gilt es einen Grundsatz zu beachten: Wer früh plant, plant besser!

Themenübersicht

A. Typischer Ablauf der Nachfolgeberatung – Best Practice Guidance

B. Zivilrechtliche Grundlagen der Nachfolgeplanung

- I. Verfügung von Todeswegen, Erbvertrag und Eheverträge
- II. Vorweggenommene Erbfolge und Schenkungen zu Lebzeiten
- III. Pflichtteilsrecht und Pflichtteilsverzicht
- IV. Vorsorgevollmachten

C. Steuerrechtliche Grundlagen der Nachfolgeplanung

- I. Erbschaft- und Schenkungsteuer
 - 1) Unbeschränkte / beschränkte Steuerpflicht
 - 2) Begriff der Bereicherung
 - 3) Immobilien in der Nachfolgeplanung
 - 4) Betriebsvermögen und Abgrenzung zu nicht-begünstigtem Vermögen
 - 5) Freibeträge und Steuersatz
 - 6) Verschonungsbedarfsprüfung
- II. Ertragssteuerrechtliche Aspekte der Nachfolgeplanung
 - 1) Übertragung von Betriebsvermögen
 - 2) Übertragung von Privatvermögen
- III. Grunderwerbsteuerliche Aspekte der Nachfolgeplanung

D. Gestaltungsmodelle der Praxis – Case Studies

- I. Ehegatten: Modell der Güterstandsschaukel und Ehegatteninnengesellschaft
- II. Übertragung des Familienheims §§ 13 Nr. 4a bis Nr. 4c ErbStG
- III. Nießbrauch im Bereich der vorweggenommenen Erbfolge und Nachfolgeplanung
- IV. Nachfolgeinstrument „Familiengesellschaft“

V. Nachfolgeinstrument „Familienstiftung“

VI. Veräußerungsmodell mit Innenfinanzierung

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zur Seminarreihe

Termin

Di 17. Feb 10.30 - 14.00 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2602037

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€165,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen
und ihre nicht
berufsangehörigen Mitarbeiter

€247,50 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit
Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der
Teilnehmergebühren erfolgt mit
Erteilung der
Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

 (ggf. angeben)

☐ Ich bin noch nicht Mitglied im
Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir
Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

4. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

5. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert auflisten.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

☐ Skriptzusendung (per Post) NICHT erwünscht

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

€

Zahlart:

(zzgl. MwSt)

☐ SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt

☐ Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch

☐ Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-ID DE22ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift